

ERÖFFNUNGSFEIER AM BG BRG KIRCHENGASSE IN GRAZ

BIG Geschäftsführer Wolfgang Gleissner übergab Bildungsministerin Sonja Hammerschmid den Schlüssel zum sanierten und erweiterten BG BRG Graz Kirchengasse.

Am Freitag, 02. Dezember 2016 fand die feierliche Eröffnung des sanierten und erweiterten BG BRG Kirchengasse in Graz statt. Zu den Ehrengästen zählten neben Bundesministerin Sonja Hammerschmid, Landtagsabgeordneter Karl Lackner, die amtsführende Präsidentin des Landesschulrates Elisabeth Meixner und Bürgermeister Siegfried Nagl.

Die Bundesimmobiliengesellschaft (BIG) hat in ihrer Funktion als Bauherr und Eigentümer das BG BRG Graz Kirchengasse zwischen April 2015 und September 2016 erweitert und saniert. Nun stehen den 849 Schülern und 85 Lehrern effizientere Raumaufteilung, schnellere Verbindungswege und rund 1.280 Quadratmeter mehr zum Lernen und Lehren zur Verfügung. Denn das Erdgeschoß zwischen Klassen- und Verwaltungstrakt wurde um einen Zubau für einen modern ausgestatteten Mehrzwecksaal erweitert und damit die bisherige "Lücke" zwischen den beiden Gebäuden geschlossen. Zudem wurde eine neue Bibliothek im Innenhof des Eingangsbereichs errichtet. Parallel stockte die BIG den Verwaltungstrakt um zwei Geschoße für acht neue Stammklassen, Lehrerarbeits- und Aufenthaltsbereiche auf. Die beiden neuen Stockwerke sind über großzügig verglaste "Brücken" direkt mit dem Klassentrakt verbunden. Die Pläne für das Erweiterungs- und Sanierungsprojekt stammen vom Grazer Architekturbüro Goltnik ZT GmbH.

Wolfgang Gleissner, Geschäftsführer der Bundesimmobiliengesellschaft: *"Wir haben rund 3,2 Millionen Euro in die Erweiterung und Sanierung des BG BRG Graz Kirchengasse investiert. Das zusätzliche Flächenangebot über dem Verwaltungstrakt, der neue Mehrzwecksaal, die Aufwärmküche für die Nachmittagsbetreuung und die moderne Bibliothek verbessern die Infrastrukturqualität der Schule nachhaltig."*

Sonja Hammerschmid, Bundesministerin für Bildung: *„Es ist wichtig, dass Schul- und Lernräume immer wieder den aktuellen pädagogischen Anforderungen angepasst werden. Gerade im Hinblick auf ganztägige Schulangebote muss genug Platz vorhanden sein, damit sich die Schülerinnen und Schüler wohlfühlen. Deshalb freut es mich besonders, dass das BG/BRG Graz Kirchengasse heute erweitert und modernisiert wiedereröffnet wurde. Ich bin überzeugt, die Schülerinnen und Schüler werden hier genug Raum zum Lernen, Üben, Kreativsein und Spielen finden.“*

Elisabeth Meixner, amtsführende Präsidentin des Landesschulrates für Steiermark: *"Das BG/BRG Graz Kirchengasse ist eines der herausragenden Gymnasien in Graz. Tradition, Innovation, Offenheit und das Bestreben, den Veränderungen der Gesellschaft gerecht zu werden, zeichnen das vielfältige Gymnasium mit den engagierten Pädagogen aus. Ein Mehrzwecksaal, eine neue Bibliothek, weitere Klassenräume bedeuten zugleich mehr Raum für die Entfaltung unserer Schülerinnen und Schüler. So sind für mich 3,2 Millionen Euro eine sinnvolle Investition für unsere Kinder und Jugendlichen."*

Reinhard Gande, Direktor des BG BRG Graz Kirchengasse: *"Mit dem Zubau haben wir für die uns anvertrauten Schüler ein Ambiente zum Wohlfühlen geschaffen. Moderne Räumlichkeiten sind einfach für das Schulklima nicht zu unterschätzen, zumal die Ganztagesangebote immer wichtiger werden. Hier ist es entscheidend, dass auch das Raumangebot den Bedürfnissen der Kinder gerecht wird. Nicht umsonst heißt unser Schulmotto ‚Miteinander zu selbstbewussten, eigenverantwortlichen Persönlichkeiten‘."*

Download Fotos BG BRG Graz Kirchengasse © Robert Frankl:



[Festakt Kirchengasse 001 Gleissner Hammerschmid Gande.jpg](#): v.l.n.r.: BIG Geschäftsführer Wolfgang Gleissner, Bildungsministerin Sonja Hammerschmid, Schuldirektor Reinhard Gande
[Festakt Kirchengasse 006 Gleissner Hammerschmid Meixner Gande.jpg](#) v.l.n.r.: BIG Geschäftsführer Wolfgang Gleissner, Bildungsministerin Sonja Hammerschmid, Landesschulratspräsidentin Elisabeth Meixner, Schuldirektor Reinhard Gande
[Festakt Kirchengasse 007 Gleissner Hammerschmid Meixner Gande.jpg](#) v.l.n.r.: BIG Geschäftsführer Wolfgang Gleissner, Bildungsministerin Sonja Hammerschmid, Landesschulratspräsidentin Elisabeth Meixner, Schuldirektor Reinhard Gande
[Festakt Kirchengasse 009 Gleissner Hammerschmid Meixner Gande.jpg](#) v.l.n.r.: BIG Geschäftsführer Wolfgang Gleissner, Bildungsministerin Sonja Hammerschmid, Landesschulratspräsidentin Elisabeth Meixner, Schuldirektor Reinhard Gande





[BRG Kirchengasse aussen1 Robert Frankl.jpg](#)

[BRG Kirchengasse aussen2 Robert Frankl.jpg](#)

[BRG Kirchengasse Mehrzweckraum Speisesaal- Aufwaermkueche Robert Frankl.jpg](#)

[BRG Kirchengasse Bibliothek Robert Frankl.jpg](#)

[BRG Kirchengasse Aufenthaltsbereiche Robert Frankl.jpg](#)

[BRG Kirchengasse Verbindungsgang Robert Frankl.jpg](#)

Fotos dürfen **ausschließlich** zur redaktionellen Berichterstattung über die Bundesimmobiliengesellschaft m.b.H. honorarfrei verwendet werden.

Alle Fotos müssen bei einer Veröffentlichung mit dem **Copyright des Fotografen** (Foto: © XXX) gekennzeichnet sein.

Rückfragen:

Mag. Ernst Eichinger, MBA, MRICS

Pressesprecher BIG

T +43 5 0244 - 1350

E ernst.eichinger(at)big.at, www.big.at

Über die BIG:

Der BIG Konzern ist mit rund 2.100 Liegenschaften einer der größten Immobilieneigentümer in Österreich. Das Portfolio besteht aus rund 7,0 Mio. Quadratmetern vermietbarer Fläche mit einem Unternehmenswert (Fair Value) von rund 11,0 Mrd. Euro. Es gliedert sich in die Unternehmensbereiche Schulen, Universitäten und Spezialimmobilien. Büro- und Wohnimmobilien sind in der Tochtergesellschaft ARE Austrian Real Estate GmbH gebündelt. Das Portfolio der ARE umfasst 572 Liegenschaften mit rund 1,7 Mio. Quadratmeter vermietbarer Fläche. Während sich die BIG primär auf öffentliche Institutionen konzentriert, sollen mit dem Angebot der ARE auch vermehrt nicht-öffentliche Mieter angesprochen werden.

Als Bauherr stellt der BIG Konzern einen wichtigen ökonomischen Faktor in Österreich dar. Wirtschaftlichkeit und Architekturqualität gehen dabei Hand in Hand, was laufend unter Beweis gestellt wird. Jedes Projekt hat den Anspruch, seinen künftigen Nutzern im Sinne der ökologischen, ökonomischen und soziokulturellen Nachhaltigkeit gerecht zu werden. Der BIG Konzern wurde für sein architektonisches Engagement mehrfach ausgezeichnet und erhielt bis heute neun Bauherrenpreise.

Die BIG in Zahlen

(Konzernbericht 2015 nach IFRS):

Liegenschaften	ca. 2.100
Vermietbare Fläche	7,0 Mio. m ²
Mitarbeiter	Ø 872
Bilanzsumme	€ 12,1 Mrd.
Mieterlöse	€ 795 Mio.
Projekt-Investitionen *)	€ 424 Mio.

*) Instandhaltungen + Neubau/Generalsanierungen; ohne Projektgesellschaften